



Evangelisch-Reformierte  
Kirche Nidwalden

# KIRCHEN NEWS

## INHALT

### WEIHNACHTEN FEIERN

Alle sind herzlich eingeladen, im Oeki Stansstad am Heiligabend gemeinsam Offene Weihnachten zu feiern oder am zweiten Adventssonntag das Krippenspiel unserer Kleinen zu besuchen. Ab dem 18. Dezember ist das Friedenslicht aus Bethlehem in Stans bereit zum Abholen für alle, die ein bisschen Licht in die Welt tragen möchten. Die Infos zu diesen Veranstaltungen und allen Gottesdiensten, Konzerten und Feiern im Advent auf den Seiten



2 bis 6

### JAHRESRÜCKBLICK 2023

Die Gottesdienste unter freiem Himmel, die feierlichen Einsetzungen zweier Pfarrpersonen, die Senior\*innen-Ausflüge im Sommer, die Römertage für die Kinder, die Konfirmand\*innen auf Reise und an ihrem grossen Tag, das Halleluja-Zelt am Sommerfest in Buochs – die Erinnerungsbilder dazu auf Seiten

6 und 7

### KIRCHENAREAL HERGISWIL

Die baulichen Massnahmen zum Hochwasserschutz am Steinibach im Hergiswil bieten die Chance, das Kirchenareal sanft zu renovieren. Wie es nach der Umgestaltung, die für den Winter 2025/2026 geplant ist, aussehen könnte, sehen Sie auf der

Letzten



## Alle Jahre wieder?

© Pixabay

*In Gemeinsamkeit den Frieden und das Licht suchen.*

Hoffentlich nicht! Denn im letzten Jahr zu dieser Zeit machten wir uns Sorgen wegen eines Krieges, dem in der Ukraine. In diesem Jahr gibt es jenen Krieg immer noch und es kam noch ein weiterer hinzu, der in Israel und Palästina.

Wohin driftet diese Welt, wo wollen all jene Menschen hin, welche Gewalttaten verüben und die uns denken lassen, dass sie jegliche Werte verloren haben?

Es gibt eine Möglichkeit, um solche Zustände zu ändern: sich einander anpassen. In den Briefen des Apostels Paulus begegnen wir dieser Aufforderung mehrfach. Im ersten Korintherbrief ruft er die Gemeindeglieder auf, dass sie keine Partei ergreifen sollen, indem sie sich hinter den einen oder anderen Verkünder stellen, und sie sollen nicht urteilen und schon gar nicht gegeneinander auftreten.

Viele Spannungen und Kriege ergeben sich daraus, dass wir uns weigern, uns einander anzupassen. Es heisst vielmehr: «Warum gerade ich soll mich anpassen, obwohl ich der Ältere bin oder der Klügere, der Kränkere, der Leidendere?» und so weiter ...

Tja, es ist nun mal so, dass es viel schwieriger ist, sich anzupassen als andere dazu aufzufordern. Ein jeder und eine jede denkt sich: Ich habe recht, folglich, wenn ich mich an den anderen anpasse, dann gebe ich mich auf und der andere wird ins Recht gesetzt. Obwohl das natürlich nicht stimmt. In der Einigkeit darf es Unterschiedlichkeit geben. So kann es vorkommen, dass – aus der jeweils eigenen Sicht – alle Beteiligten recht haben. Wenn ich mich in die Lage des anderen versetze, kann ich möglicherweise begreifen, was er vertritt und warum er das tut. Dabei brauchen wir das Eigene

nicht aufzugeben. Wir müssen nicht uniform werden. Was wir brauchen, ist lediglich Anstand und Respekt einander gegenüber. So können wir gemeinsam wachsen und einen für alle tragbaren Konsens finden. Denn der andere ist anders, als ich es bin. Hat einen anderen Geschmack, wurde anders erzogen, hat andere Gewohnheiten. Die Frage ist nicht: «Warum bist du anders als ich?», sondern vielmehr: «Wie bist du anders als ich?» Also fragen wir einander und hören zu, was beantwortet wird, achten wir einander. Gegenseitig! Denn wenn nur eine Seite sich anpasst, entsteht daraus Ausnutzung und Unterdrückung. Wenn aber alle sich der Situation und vor allem der Würde des Menschen anpassen, dann gibt es keine Schein-Einigkeit mit Brodeln im Untergrund, sondern wahres friedliches Zusammenleben.

Fortsetzung nächste Seite oben →

## BUCHTIPP

VOM UMGANG  
MIT DER MACHT

Der evangelische Theologe Manfred Josuttis thematisiert in seinem Werk, das in dieser Zeit wieder besondere Aktualität erhalten hat, den Umgang mit Macht in der Kirche. Er zeigt auf, dass ausgeübte Macht lebenshindernd und lebenszerstörend wirken kann, dass aber ausgeübte Macht auch lebensfördernd und heilsam eingesetzt werden kann. Für ihn ist Macht also nicht per se negativ besetzt, entscheidend ist, wie der Mensch Macht einsetzt. In den evangelischen Kirchen, besonders in der reformierten Kirche, nimmt Josuttis die grundsätzliche Angst vor dem Thema Macht und daraus resultierend ein Verteufeln von Macht wahr. Josuttis plädiert dafür, die heilsamen Potenziale von Macht wieder verstärkt als Kirche zu entdecken. Wenn die göttliche Macht ins Leben von Menschen einbricht, werden diese in die göttliche Sphäre hineingezogen. Für Josuttis sind die göttliche Macht und die Begegnung mit dem Heiligen heilsam, da sie Potenziale zur positiven Gestaltung der Welt freisetzen. Josuttis kritisiert, dass Dogmatismus und frommer Traditionalismus die positiven Aspekte von göttlicher Macht, die in der Kirche sichtbar werden sollen, verschüttet hat. Ausgehend von der Persönlichkeit des Apostels Petrus lädt Josuttis uns ein, einen gesunden Umgang mit Hierarchien und Macht zu entwickeln und die Kirche als Begegnungsort mit der Sphäre des Geheimnisvollen, des Heiligen, mit Gott neu wiederzuentdecken und wertzuschätzen.

Tobias Winkler



Manfred Josuttis, «Petrus, die Kirche und die verdammte Macht», Kreuz Verlag

→ Fortsetzung Front



«Fügt euch nicht ins Schema dieser Welt, sondern verwandelt euch durch die Erneuerung eures Sinnes, dass ihr zu prüfen vermögt, was der Wille Gottes ist: das Gute und Wohlgefällige und Vollkommene.»

(Röm 12,2)

Also sollten wir nicht irgendwelchen Prominenten und selbsternannten Besserwissern folgen, sondern auf das achten, was Gott an Gutem will.

Wir haben nämlich die gute Nachricht bekommen, dass unser Gott sich uns angepasst hat, als Er Seinen Sohn zu uns sandte. Jesus hat sich an unsere menschliche Natur angepasst und in seinem irdischen Leben gezeigt, wie die wahre, göttliche Liebe ist. Halten wir uns daran:

«Seid so gesinnt, wie es eurem Stand in Christus Jesus entspricht.»

(Phil 2,5)

Damit wünsche ich allen Menschen eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesegnetes, friedvolles neues Jahr!

Tünde Basler-Zsebesi



## Heiligabend in Gemeinschaft feiern

Die Offene Weihnacht lädt ein – Alleinstehende und Paare –, den Heiligabend gemeinsam im Oeki in Stansstad zu feiern. Das kleine Kind aus Betlehem mit dem internationalen Stammbaum, geboren am Rande der Zivilisation und entdeckt von den Aussenseitern der Gesellschaft, ist ein Symbol des Friedens, das uns am Weihnachtsabend alle miteinander verbindet.

Silke Petermann-Gysin und Team

Am Sonntag, den 24. Dezember, ab 18 bis 21.30 Uhr. Das Festessen wird offeriert.

Anmeldung bis DI, 19. Dezember: Severin Luther, 041 610 84 11, sozialberatung@kath-nw.ch oder Silke Petermann-Gysin, 041 610 21 16, silke.petermann@nw-ref.ch

## Konzerte in Hergiswil

Am Samstag, den 9. Dezember, feiern wir um 18 Uhr in der reformierten Kirche einen **Konzert-Gottesdienst** zum Advent. Jesper Gasseling, Violine, Sonja Betten, Cembalo, werden uns musikalische Hörgenüsse bieten. Anschliessend wird ein Apéro offeriert.

Am Freitag, den 15. Dezember, findet um 19.30 Uhr im Rahmen des Seeklang-Festivals in der reformierten Kirche, die durch Kerzenlicht in einer warmen Adventsatmosphäre erstrahlt, das **Candelight Classics** statt. Jesper Gasseling, Violine, Sonja Betten, Cembalo, und Rui Lopes, Fagott, spielen Werke von Vivaldi, Johann Sebastian und Philipp Emmanuel Bach, Westhoff und Albinoni.



© Pixabay



© Verein Friedenslicht Schweiz, Foto: Christian Reding

Zum 31. Mal kommt das Friedenslicht aus der Geburtsgrötte in Bethlehem in die Schweiz.

## «Licht teilen – Licht sein»

Eine kleine Flamme – entzündet in der Geburtsgrötte von Bethlehem – soll auch in diesem Jahr von Mensch zu Mensch weitergereicht werden, damit es auf dieser Welt etwas heller werden möge. Dieses Zeichen ist besonders stark, da es unter grossem Aufwand für die Sicherheit aller Beteiligten aus einer Region kommt, in der die Gewalt und der Unfriede um sich greifen. Wo Worte fehlen, gilt es, ein Zeichen für Gerechtigkeit und Menschenwürde zu setzen: Dafür steht die Friedenslicht-Aktion in über dreissig Ländern Europas und in Übersee – und seit 31 Jahren auch in der Schweiz. Viele tausend Frauen, Männer und Kinder werden am

3. Adventssonntag, den 17. Dezember, das Friedenslicht aus Bethlehem in Basel, Freiburg, Luzern oder Zürich empfangen und es dann wohlbehütet in ihre Gemeinde tragen, um es dort weiterzugeben. Ab Montag, den 18. Dezember, können Sie das Friedenslicht in der reformierten Kirche in Stans abholen.

Silke Petermann-Gysin



## Vorbereitung auf das Krippenspiel

Liebe Leser\*innen, sind Sie in einem der zahlreichen Theatervereine in unserem Kanton engagiert? Dann wissen Sie, dass die Aktivitäten fast das ganze Jahr dauern, bis das Stück steht und zur Aufführung gelangt. Wir kommen mit einer wesentlich schlankeren Version zu recht für unser Krippenspiel der Evangelisch-Reformierte Kirche Nidwalden. Rund eineinhalb bis zwei Monate vor dem Anlass versenden wir eine Einladung an alle Familien mit Primarschulkindern und suchen viele begeisterte Kinder, die den feierlichen Anlass tatkräftig unterstützen. Die Familien haben dann Zeit, um sich bei uns anzumelden. Danach versuchen wir die Kinder, möglichst ihrem Wunsch entsprechend, mit einer Sprechrolle oder einem Ämtli im Hintergrund ins Rollenspiel einzuplanen. Die Texte zum Rollenspiel werden wiederum an die Kinder versendet. An dieser Stelle möchte ich mich herzlich bei allen Eltern bedanken, die zuhause mit den Kindern ihre Rolle einüben, damit der Text bis zur Aufführung sitzt.

Am Samstagmorgen, den 9. Dezember, treffen wir uns zwischen 9 und 11.30 Uhr zur Hauptprobe. Meistens reicht die Zeit für zwei Durchgänge: einmal grundsätzlich, um mit den Kindern den Ablauf kennenzulernen, und dann eine Wiederholung, damit sie Sicherheit gewinnen.

Am grossen Abend haben meistens alle etwas Lampenfieber, was ja auch gut zu verstehen ist. Es heisst Vorhang auf! Treffpunkt ist um 16.30 Uhr, um 17 Uhr beginnt der Kantonale Adventsgottesdienst. Wir freuen uns, Sie **am Sonntag, den 10. Dezember, im Oeki Stansstad zu einer neuen Ausgabe des Krippenspiels** begrüßen zu dürfen!

Esther De Clercq



Das letztjährige Krippenspiel hatte als Bühne einen Flughafen – unter dem Motto «Bethlehem ist überall».



## AUS DEM KIRCHENRAT

### EIN INTENSIVES JAHR GEHT ZU ENDE

Die Herbst-Kirchengemeinerversammlung beinhaltete zwei Schwerpunkte: erstens die Abstimmung über das Budget 2024 (inklusive unverändertem Steuerfuss) und zweitens die Verabschiedung von drei Reglementen: Pfarrdienstordnung, Friedhofsreglement und Entschädigungsreglement. Die Überarbeitung der Reglemente wurde notwendig aufgrund der neuen Strukturen. Wir hoffen nun, dass der Regierungsrat die überarbeiteten Reglemente so bald als möglich gutheisst und somit auch noch die ausstehenden Verordnungen finalisiert werden können. Das Ziel des Kirchenrates ist es, im ersten Quartal alle pendenten Reglemente, Verordnungen und Dokumente an die neue Struktur angepasst zu haben und diesen mehrjährigen Prozess damit abzuschliessen.

Die bevorstehende Adventszeit ist auch immer eine Zeit der (Selbst-)Reflektion. Ich wünsche Ihnen allen, dass Sie die nötige Zeit, Ruhe und Musse finden, um das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen. Aus Sicht des Kirchenrates war es ein intensives, aufregendes und herausforderndes Jahr. An dieser Stelle möchte ich mich im Namen des ganzen Kirchenrates bei allen ganz herzlich bedanken, die sich zum Wohle unserer Kirchgemeinden in irgendeiner Form engagiert haben, sowie auch bei all jenen, die einen der vielen Anlässe im Jahr 2023 besucht haben.

Wir freuen uns aufs Jahr 2024!

Reto Bazzani  
Präsident Kirchenrat

## Zum Tag der Menschenrechte

Die Generalversammlung der Vereinten Nationen hat den Internationalen Tag der Menschenrechte, auch bekannt als Human Rights Day, für den 10. Dezember ausgerufen. Seit 1948 wird an diesem Tag der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte gedacht. Die Menschenrechte sollen jedes menschliche Leben auf der Erde betreffen. Durch die Tatsache, dass dieses Ziel noch nicht erreicht ist, nutzen Menschenrechtsorganisationen den Tag, um auf diesen Missstand hinzuweisen.

Miteinander werden wir am Tag der Menschenrechte beten für diese Rechte für alle Menschen: **am Sonntag, den 10. Dezember, um 19 Uhr in der reformierten Kirche in Stans.** Es braucht jeden und jede von uns!

Silke Petermann-Gysin

Das Logo für Menschenrechte, entworfen hat es der Serbe Predrag Stakic. Es verbindet die Silhouette einer offenen Hand mit der eines Vogels, der Friedenstaube.

## GEBET

Sei gesegnet, unser ewiger Gott, dass Du diese Welt liebst, dass Du Deinen Sohn, Jesus, uns geschenkt hast. In dieser Welt gab es damals nicht viel Liebenswertes, und das gibt es heute auch nicht. Du hast Ihn uns dennoch gegeben. Aus wahrer, ehrlicher Liebe, nicht für die Besten, nicht für die Verdienstvollen, sondern allen. Unser Gott, wir flehen Dich an, rehabilitiere uns erneut die Weihnachten und gib uns die reine, ewiggültige, bleibende frohe Botschaft.

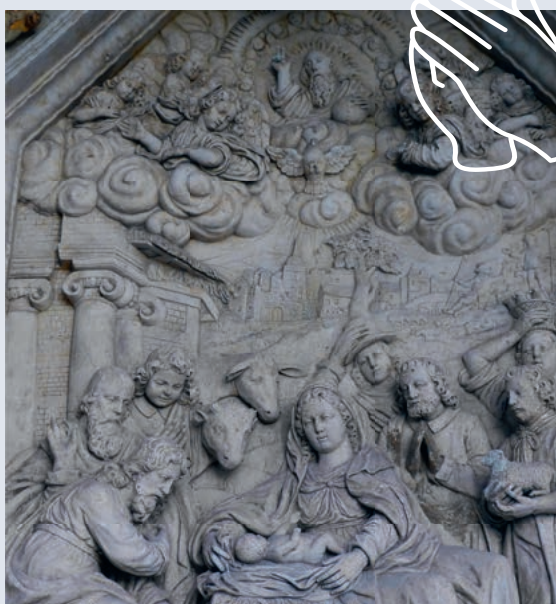
Herr des Friedens, sei in uns allen und mach uns erneut zu wahren Menschen.

Mit der Demut der Weisen, mit dem offenen Herzen der Hirten und mit der Freude der Mutter gewordenen Maria loben wir Dich.

Denn Du, unser Gott, bist Liebe, die niemals aufhört. Immanuel, Gott mit uns.

Amen

Tünde Basler-Zsebesi



**CHILETAXI**

Die «Chiletaxis» stehen für Besuche der Gottesdienste gratis zur Verfügung.  
 Buochs: Astro-Taxi, 041 611 14 14  
 Stans/Hergiswil: Häxli-Taxi, 041 620 62 62  
 Bitte frühzeitig anmelden

**STANS STANSSTAD**

(Kehrsiten, Fürigen, Obbürgen, Bürgenstock), Ennetmoos, Oberdorf (Büren, Niederrickenbach), Dallenwil (Wiesenberg, Wirzweli), Wolfenschiessen (Oberrickenbach, Grafenort)

Pfarramt Stans  
 Reformierte Kirche Stans  
 Buchserstrasse 16, 6370 Stans

Oeki Stansstad – Ökumenisches Kirchgemeindehaus  
 Kirchmatte 12, 6362 Stansstad

Pfarrerin Silke Petermann-Gysin  
 silke.petermann@nw-ref.ch  
 041 610 21 16

sekretariat.pfarramt.stans@nw-ref.ch  
 041 610 56 53

**GOTTESDIENST**

STANSSTAD: SO, 26. November, 10 Uhr, Oeki, Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, Pfrn. S. Petermann-Gysin; M. Stiebe, Orgel

STANS: SO, 3. Dezember, 10 Uhr, ref. Kirche, Gottesdienst zum 1. Advent, Pfrn. S. Petermann-Gysin; M. Lazarescu, Orgel; Kirchenkaffee

STANS: MI, 6. Dezember, 16 Uhr, Restaurant Briggli im Alterswohnheim Nägeligasse, kleines Programm im Advent, Pfrn. S. Petermann-Gysin mit Konfirmand\*innen; K. Tresch, E-Piano

STANSSTAD: FR, 8. Dezember, 10.30 Uhr, Alterswohnheim Riedsunnä, Andacht, Pfrn. S. Petermann-Gysin; M. Stiebe, Klavier

STANSSTAD: SO, 10. Dezember, 17 Uhr, Oeki, Kantonaler Gottesdienst zum 2. Advent mit Krippenspiel für die ganze Familie, Religionslehrerinnen, Pfrn. S. Petermann-Gysin, Kinder der Primarstufe; L. Reinhardt, Klavier → Seite 3

STANS: SO, 10. Dezember, 19 Uhr, ref. Kirche, Gebet zum Tag der Menschenrechte, Pfrn. S. Petermann-Gysin

HERGISWIL: SA, 16. Dezember, 19 Uhr, ref. Kirche, Thomasmesse zum 3. Advent → HERGISWIL

STANS: SO, 17. Dezember, 7 Uhr, Kapuzinerkirche, Ökumenische Roratefeier zum 3. Advent, Laudes und Lichtfeier, Pfrn. S. Petermann-Gysin, Kollegium-Seelsorger P. Lötscher; Schola Kapuzinerkirche, Rita Bosshard, Blockflöte, C. Schweizer, Orgel; frische Weggli und warme Getränke

STANS: ab MO, 18. Dezember, ref. Kirche, Friedenslicht abholen. Bereits zum 31. Mal wird das Friedenslicht aus Bethlehem in der Schweiz willkommen geheissen. Die Ankunft findet am dritten Adventssonntag, den 17. Dezember, an den Hauptstützpunkten Basel, Fribourg, Luzern und Zürich statt. Ab Montag können Sie das Friedenslicht auch in der reformierten Kirche Stans abholen. → Seite 2

STANS: FR, 22. Dezember, 16 Uhr, Alterswohnheim Nägeligasse, Ökumenische Weihnachtsandacht, Pfrn. S. Petermann-Gysin und Religionspädagogin M. Leuthold; R. Würsch, Flöten, A. Würsch, Orgel

STANSSTAD: SO, 24. Dezember, 18 Uhr, Oeki, Andacht, Offene Weihnacht, M. Stiebe, Orgel und Klavier mit Duo Chelo → Seite 2

STANSSTAD: MO, 25. Dezember, 14 Uhr, Oeki, Musikalischer Gottesdienst mit Weihnachtsliedern, Pfrn. S. Petermann-Gysin; L. Reinhardt, Orgel

STANSSTAD: MO, 1. Januar, 17 Uhr, Oeki, Familiengottesdienst zum Jahresbeginn, Pfrn. S. Petermann-Gysin; M. Lazarescu, Orgel

HERGISWIL: SO, 7. Januar, 10 Uhr, ref. Kirche, Kantonaler Literaturgottesdienst → HERGISWIL

STANSSTAD: FR, 12. Januar, 10.30 Uhr, Alterswohnheim Riedsunnä, Andacht, Pfrn. S. Petermann-Gysin; K. Tresch, Klavier

STANS: SO, 14. Januar, 10 Uhr, ref. Kirche, Gottesdienst, Pfrn. S. Petermann-Gysin; Pro-Senectute-Chor

STANS: MI, 17. Januar, 15 Uhr, Alterswohnheim Nägeligasse, Andacht, Pfrn. S. Petermann-Gysin; R. Würsch, Flöten

STANSSTAD: SO, 21. Januar, 10.30 Uhr, Katholische Kirche, Ökumenischer Gottesdienst, Pfrn. S. Petermann-Gysin und Diakon A. Salcher; Gospel Singers Stans; Kirchenkaffee im Oeki

BUOCHS: SO, 28. Januar, 19 Uhr, ref. Kirche, Ökumenischer Kantonaler Taizé-Gottesdienst → BUOCHS

**SENIOR\*INNEN**

STANSSTAD: DO, 7. Dezember, 14 Uhr, Oeki, Einstimmung auf die Weihnachtszeit mit Musik und Geschichten, Pfrn. S. Petermann-Gysin und Team. Wir haben persönliche Einladungen zugestellt.

**KINDER**

**KLEINKINDERFEIER**

STANS: SA, 16. Dezember, 10 Uhr, ref. Kirche, Ökumenische Kleinkinderfeier mit anschliessendem Kirchenkaffee

**JUGENDLICHE**

**KONFIRMATIONSUNTERRICHT**

STANS: MI, 6. Dezember, 14 bis 17 Uhr, ref. Kirche → NIDWALDEN REGION

HERGISWIL: SA, 9. Dezember, 11 bis 14 Uhr, ref. Kirche

→ NIDWALDEN REGION

HERGISWIL: MI, 10. Januar, 14 bis 17 Uhr, ref. Kirche

→ NIDWALDEN REGION

Treffpunkt: wird noch bekannt gegeben: SA, 27. Januar, 14 bis 18 Uhr → NIDWALDEN REGION

**SPIEL & BILDUNG & BEGEGNUNG**

**ZYT NÄH – ZYT GÄH**

STANS: SA, 2. Dezember/6. Januar, 9 bis 11 Uhr, ref. Kirche, D. Zweifel

**MORGENBESINNUNG**

STANS: MI, 13. Dezember, 9 Uhr, ref. Kirche

**STRICKNACHMITTAG**

STANS: MO, 8./22. Januar, 14 bis 16 Uhr, ref. Kirche, K. Gfeller, 041 610 51 08

STANSSTAD: DI, 12. Dezember und 9./23. Januar, 14 bis 17 Uhr, «Stube» im Oeki, B. Weber, 076 382 76 95

**MITTAGSTISCH**

STANS: DI, 12. Dezember und 9./23. Januar, 12 Uhr, ref. Kirche, Anmeldung bis 9 Uhr, 041 610 56 53 oder sekretariat.pfarramt.stans@nw-ref.ch. Das Mittagsmenü kostet CHF 10.– pro Person ab 12 Jahren, CHF 4.– pro Kind bis 12 Jahre.

**FRIEDENSGEBET**

STANS: Jeden Freitag, 19 bis 19.30 Uhr, ref. Kirche, Pfrn. S. Petermann-Gysin

**SINNKLANG**

STANS: Jeden Samstag, 11.30 Uhr, Pfarrkirche, Worte und Musik → NIDWALDEN REGION

**BUOCHS**



Ennetbürgen, Beckenried, Emmetten

Pfarramt Buochs  
 Strandweg 2, 6374 Buochs

Reformierte Kirche Buochs  
 Seefeldstrasse 12, 6374 Buochs

Pfarrerin Tünde Basler-Zsebesi  
 tuende.basler@nw-ref.ch  
 041 620 14 29/079 337 59 03

Pfarrer Tobias Winkler  
 tobias.winkler@nw-ref.ch  
 041 630 19 15/076 617 35 26

sekretariat.pfarramt.buochs@nw-ref.ch  
 041 610 21 56

**GOTTESDIENSTE**

BUOCHS: SO, 26. November, 10 Uhr, ref. Kirche, Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, Pfrn. T. Basler-Zsebesi; H. Wattinger, Orgel, und D. Parechyn, Oboe

HERGISWIL: SO, 3. Dezember, 10 Uhr, ref. Kirche, Kantonaler Literaturgottesdienst → HERGISWIL

STANSSTAD: SO, 10. Dezember, 17 Uhr, Oeki, Kantonaler Familiengottesdienst mit Krippenspiel → STANSSTAD

BUOCHS: SO, 17. Dezember, 18 Uhr, ref. Kirche, Gottesdienst Familienweihnacht mit Weihnachtsspiel «Die Engelprüfung», Maya Weekes, Pfrn. T. Basler-Zsebesi; M. Stiebe, Orgel, und Norbert Bont, Flöte und Gesang

BECKENRIED: MI, 20. Dezember, 15.30 Uhr, Altersheim Hungacher, Gottesdienst und Weihnachtsfeier, Pfrn. T. Basler-Zsebesi

BUOCHS: SO, 24. Dezember, 22 Uhr, ref. Kirche, Christnachtfeier, Pfrn. T. Basler-Zsebesi; H. Wattinger, Orgel, Marcel Kruppenacher, Trompete

BUOCHS: DI, 26. Dezember, 10 Uhr, ref. Kirche, Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. T. Basler-Zsebesi; H. Wattinger, Orgel, Dzmitry Parechyn, Oboe

ENNETBÜRGEN: FR, 29. Dezember, 16.45 Uhr, Alterszentrum Oeltrotte, Gottesdienst, Pfrn. T. Basler-Zsebesi

BUOCHS: MO, 1. Januar, 17 Uhr, ref. Kirche, Gottesdienst zum Jahresbeginn, Pfrn. T. Basler-Zsebesi; L. Reinhardt, Orgel, Melanie Kumpf Christen, Gesang

HERGISWIL: SO, 7. Januar, 10 Uhr, ref. Kirche, Kantonaler Literaturgottesdienst → HERGISWIL

BUOCHS: SO, 14. Januar, 10.30 Uhr, ref. Kirche, Gottesdienst, Pfrn. T. Basler-Zsebesi; M. Stiebe, Orgel und Dr' Chor; anschliessend Januarlochsuppe

STANSSTAD: SO, 21. Januar, 10.30 Uhr, Kath. Kirche, Ökumenischer Gottesdienst → STANSSTAD

BUOCHS: FR, 26. Januar, 16.45 Uhr, Alterszentrum Oeltrotte, Gottesdienst, Pfrn. T. Basler-Zsebesi

BUOCHS: SO, 28. Januar, 19 Uhr, ref. Kirche, Ökumenischer Kantonaler Taizé-Gottesdienst, Pfrn. T. Basler-Zsebesi; M. Stiebe, Orgel

BUOCHS: DI, 30. Januar, 16.30 Uhr, Stadelipark, Gottesdienst, Pfrn. T. Basler-Zsebesi

**KINDER**

**BIKI-BIBELKISTE**

BUOCHS: MI, 6. Dezember, 14.30 bis 16.30 Uhr, ref. Kirche, Aa-Treff, für Kinder von 4 bis 8 Jahren; Geschichten hören, singen, basteln, Zvieri essen, Textverteilung und Kleiderprobe für Weihnachtsspiel, M. Weekes, 079 388 17 71

BUOCHS: MI, 17. Januar, 14.30 bis 16.30 Uhr, ref. Kirche, Aa-Treff, für Kinder von 4 bis 8 Jahren; Geschichten hören, singen, basteln, Zvieri essen, M. Weekes, 079 388 17 71

JUGENDLICHE

KONFIRMATIONSUNTERRICHT

STANS: MI, 6. Dezember, 14 bis 17 Uhr, ref. Kirche → NIDWALDEN REGION

HERGISWIL: SA, 9. Dezember, 11 bis 14 Uhr, ref. Kirche → NIDWALDEN REGION

HERGISWIL: MI, 10. Januar, 14 bis 17 Uhr, ref. Kirche → NIDWALDEN REGION

Treffpunkt wird noch bekannt gegeben: SA, 27. Januar, 14 bis 18 Uhr → NIDWALDEN REGION

JUGENDGOTTESDIENST

BUOCHS: MI, 17. Januar, 18.30 bis 19 Uhr, ref. Kirche, Jugendgottesdienst mit Pfrn. T. Basler-Zsebesi

SENIOR\*INNEN

SENIOR\*INNEN-NACHMITTAG

BUOCHS: DI, 12. Dezember, 14 bis 16.30 Uhr, ref. Kirche, Aa-Treff, Gottesdienst und Weihnachtsfeier mit M. Merz, Gesang, M. Stiebe, Klavier

BUOCHS: DI, 30. Januar, 14 bis 16.30 Uhr, ref. Kirche, Aa-Treff, Kaffee und Kuchen

SPIEL & BILDUNG & BEGEGNUNG

OFFENES SINGEN

BUOCHS: DO, 7./14./21. Dezember, 1. Februar, 18 bis 19 Uhr, ref. Kirche, Info Chorleiter L. Reinhardt, lukas.reinhardt@nw-ref.ch, 041 620 14 14 Wir singen alles, was Freude macht!

SPIELNACHMITTAG

BUOCHS: DI, 9. Januar, 14 bis 16.30 Uhr, ref. Kirche, Aa-Treff, Karten-, Würfelspiele, Dog, Triominos ... (kein Jassen) für Erwachsene jeden Alters, die gerne spielen; ohne Anmeldung, Info T. Bernasconi, 041 620 48 47

STRICKNACHMITTAG

BUOCHS: MO, 11. Dezember, 8./22. Januar, 14 bis 17 Uhr, Kirchgemeindeaal, Strandweg 2, Frauen stricken für die Mission am Nil, Info M. Duss, 041 610 87 92, B. Reinhardt, 041 622 14 07

WOCHENAUSKLANG UND GEFÜHRTE MEDITATION

BUOCHS: FR, 26. Januar, 14 Uhr, im Pfarrhaus, Strandweg 2, Wochen- ausklang; 15 Uhr, geführte Meditation, Info Pfrn. T. Basler-Zsebesi

KONZERTE

BUOCHS: FR, 15. Dezember, 19 Uhr, ref. Kirche, Cappella Nova Unterwal- den mit Peter Scherer, Weihnachtsora- torium von Camille Saint-Saëns, Eintritt frei, Türkollekte

**HERGISWIL**



Pfarramt Hergiswil  
Vorrütiweg 10, 6052 Hergiswil

Reformierte Kirche Hergiswil  
Steinrütistrasse, 6052 Hergiswil

Pfarrer Tobias Winkler  
tobias.winkler@nw-ref.ch  
041 630 19 15/076 617 35 26

GOTTESDIENST

HERGISWIL: SO, 26. November, 10 Uhr, ref. Kirche, Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Pfr. T. Winkler; M. Lazarescu, Orgel

HERGISWIL: SO, 3. Dezember, 10 Uhr, ref. Kirche, Literaturgottesdienst zum Kriminalroman von Monika Mansour, Thema: Macht und Narzissmus, Pfr. T. Winkler; M. Stiebe, Orgel, Katalin Csontos, Geige

HERGISWIL: SA, 9. Dezember, 18 Uhr, ref. Kirche, Konzertgottesdienst mit Apéro, Pfr. T. Winkler; Jesper Gassel- ling mit Friends, Musik

STANSSTAD: SO, 10. Dezember, 17 Uhr, Oeki, Kantonaler Familien- gottesdienst mit Krippenspiel → STANSSTAD

HERGISWIL: SA, 16. Dezember, 19 Uhr, ref. Kirche, Thomasmesse zum 3. Advent, Pfr. T. Winkler; M. Stiebe, Orgel

BUOCHS: SO, 17. Dezember, 18 Uhr, ref. Kirche, Familienweihnachtsfeier zum 3. Advent → BUOCHS

HERGISWIL: MO, 25. Dezember, 10 Uhr, ref. Kirche, Weihnachtsgottes- dienst mit Abendmahl, Pfr. T. Winkler; M. Lazarescu, Orgel

HERGISWIL: SO, 31. Dezember, 17 Uhr, ref. Kirche, Altjahr-Abendgot- tesdienst mit Abendmahl und Apéro, Pfr. T. Winkler; L. Reinhardt, Orgel

HERGISWIL: SO, 7. Januar, 10 Uhr, ref. Kirche, Kantonaler Literaturgot- tesdienst zum Roman «Das Geister- haus» von Isabel Allende, Thema: Diktatur versus Solidarität, Pfr. T. Winkler; M. Lazarescu, Orgel

HERGISWIL: SO, 14. Januar, 10 Uhr, ref. Kirche, Ökumenischer Gottes- dienst, Pfr. T. Winkler; M. Stiebe, Orgel

HERGISWIL: SO, 21. Januar, 10 Uhr, kath. Kirche, Ökumenischer Gottes- dienst, Pfr. S. Schonhardt, Pfr. T. Winkler; M. Stiebe, Orgel

BUOCHS: SO, 28. Januar, 19 Uhr, ref. Kirche, Ökumenischer Kantonaler Taizé-Gottesdienst → BUOCHS

JUGENDLICHE

KONFIRMATIONSUNTERRICHT

STANS: MI, 6. Dezember, 14 bis 17 Uhr, ref. Kirche → NIDWALDEN REGION

HERGISWIL: SA, 9. Dezember, 11 bis 14 Uhr, ref. Kirche → NIDWALDEN REGION

HERGISWIL: MI, 10. Januar, 14 bis 17 Uhr, ref. Kirche → NIDWALDEN REGION

Treffpunkt wird noch bekannt gegeben: SA, 27. Januar, 14 bis 18 Uhr → NIDWALDEN REGION

SEELSORGE

HERGISWIL: SA, 13. Januar, 16 bis 18 Uhr, ref. Kirche, Plausch mit dem Pfarrer, Pfr. T. Winkler

KINDER UND FAMILIEN

HERGISWIL: SA, 16. Dezember/ 13. Januar, 10 bis 11.30 Uhr, Pavillon bei der ref. Kirche, Familie-Zyt, Pfr. T. Winkler

ERWACHSENENBILDUNG

HERGISWIL: MI, 6./13./20. Dezember, 20 Uhr, ref. Kirche, Adventsmedita- tion, Pfr. T. Winkler, anschliessend Tee

HERGISWIL: DI, 19. Dezember/ 16. Januar, 19 bis 20.30 Uhr, Pavillon bei der ref. Kirche, Meditationsgruppe/ Mystikgruppe, Pfr. T. Winkler

KONZERT

SINNKLANG

STANS: Jeden Samstag, 11.30 Uhr, Pfarrkirche, Worte und Musik → NIDWALDEN REGION

SEEKLANG

HERGISWIL: FR, 15. Dezember, 19.30 Uhr, ref. Kirche, Candlelight Classics, festlich sprudelndes Finale bei Kerzenschein. Mit Werken von Vivaldi, J. S. und C. P. E. Bach, Westhoff, Albinoni; Jesper Gassel- ing, Violine, Rui Lopes, Fagott, und Sonja Betten, Cembalo, anschliessend Apéro mit den Künstlern. Eintritt mit Kollekte. Reservieren Sie Ihren Platz über seeklang.hergiswil@gmail.com

NIDWALDEN REGION



Kirchen-News  
Buochserstrasse 16, 6370 Stans  
Ilona Gerber, Sekretariat  
kirchen-news@nw-ref.ch,  
041 610 56 53

JUGENDLICHE KONFIRMATIONSUNTERRICHT

STANS: MI, 6. Dezember, ref. Kirche, 14 bis 17 Uhr, Miteinander im Advent unterwegs, die Konfirmand\*innen schreiben Weihnachtskarten für die Nägeligasse-Senior\*innen, Andacht mit Adventskonzert im Alterswohn- heim Nägeligasse

HERGISWIL: SA, 9. Dezember, ref. Kirche, 11 bis 14 Uhr, die Konfir- mand\*innen kochen ein Advents- und Weihnachtsessen

HERGISWIL: MI, 10. Januar, ref. Kirche, 14 bis 17 Uhr, Thema: Was wissen wir über Jesus? Vorstellung von Jesus

Treffpunkt: wird noch bekannt gegeben: SA, 27. Januar, 14 bis 18 Uhr, Pfr. T. Winkler geht mit den Konfir- mand\*innen zum Bowling. Ein tolles Gemeinschaftserlebnis!

SINNKLANG

www.sinnklang.ch

STANS: Jeden Samstag, 11.30 Uhr, Pfarrkirche, Worte und Musik

2. Dezember: Markus Blöse, Text; Denise Kohler-Kull (Gesang, Block- flöten) und Andrin Koller (Orgel)

9. Dezember: Delf Bucher, Text; Robert Abrahamyan (Oboe)

16. Dezember: Maryse Bodé, Text; Denise Kohler-Kull (Stimme, Flöten, Shruti) und Stephan Britt (Klarinette)

23. Dezember: Marlène Wirthner, Text; Erika Reiser, Margrit Wyrsh, Elsbeth Leuthold und Julia Ott (Blockflöten)

30. Dezember: Hansjakob Achermann, Text; Melanie Zumbühl (Querflöte) und Judith Gander-Brem (Orgelpositiv)

6. Januar: Stanser Dreikönigssinger, Text und Musik

13. Januar: Romy Zweili, Text; Katrin Wüthrich (Akkordeon)

20. Januar: Shanty-Chor Aegeri, Text; Shanty-Chor Aegeri, Hasi Blattmann (Akkordeon), Hildegard Forrer (Gitarre/Flöte) und Erika Fässler (Leitung)

27. Januar: Echo vom Eierstock, Text und Musik

FRAUENVEREIN NIDWALDEN

nw-ref.ch  
STANS: DO, 30. November, 19 Uhr, ref. Kirche, stimmungsvoller und gemütlicher Ausklang des Vereins- jahres für alle FV-Mitglieder

BUOCHS: MO, 22. Januar, 19 Uhr, ref. Kirche (Aa-Treff), Lotto. Ein vergnügter Abend bei Spiel und Spass mit unserem Speaker Jürg Stuber. Alle Teilnehmenden bringen einen Preis mit, an dem sie selber auch Freude hätten, im Wert von rund 10 bis 15 Franken.

TREFFPUNKT FÜR TRAUERENDE

STANS: MO, 4. Dezember/8. Januar, 19 bis 20.30 Uhr, ref. Kirche, Info Chr. Dübendorfer, dipl. Sterbe- und Trauerbegleiterin, 079 769 79 21

FRIEDENSGBET

nw-ref.ch  
STANS: Jeden Freitag, 19 bis 19.30 Uhr, ref. Kirche, interreligiös

Fortsetzung nächste Seite oben →

→ Fortsetzung Seite 5

**INNEHALTEN**

kloster-st-klara-stans.ch

**STANS: Mo, 18. Dezember, 19.45 bis 20.45 Uhr, Klosterkirche St. Klara, Klang.Wort.Stille.** Texte: Schwestern des Klosters, Musik: Stephan Britt, Klarinette und Susanne Odermatt, Orgel. Eintritt frei, Türkollekte

**KINDER-CAFE**

**STANS: DO, 21. Dezember/ 25. Januar, 9 bis 11 Uhr, Pfarreiheim, A. Billo, 079 720 27 26**

**DIE BUNTE SPUNTE**

diebuntespunte.ch

**STANS: Jeden Dienstag** gibt es im Chäslager ein **gemeinsames Znacht**; Kochen: 17 bis 19 Uhr, Essen: 19 bis 20 Uhr. Ein «no food waste»-Projekt in Zusammenarbeit mit dem Kulturhaus Chäslager.

**STANS: Jeden zweiten Dienstag** im Monat um 20.15 Uhr organisiert die Bunte Spunte ein **gemeinsames Singen** im Chäslager.

**STANS: Jeden letzten Dienstag** im Monat, 17 bis 19 Uhr, **Klick-Fit** in der Bunten Spunte an der Stansstaderstrasse 9. Haben Sie Fragen zu alltäglichen Schwierigkeiten mit dem Smartphone oder Laptop? Bringen Sie Ihr eigenes Gerät mit oder nutzen Sie unsere Laptops vor Ort.

**STANS: Jeden letzten Freitag** im Monat, 19 bis 22 Uhr, **offene Spielabende**, gemeinsam Brettspiele machen, in der Bunten Spunte

**STANS: Jeden Sonntag, 15 bis 17 Uhr, GloBall** – Fussball für alle, die Freude an Bewegung und Austausch haben; Pestalozzi-Turnhalle

**STANS: Treff in der Bunten Spunte**, es wird geplaudert, diskutiert, Kaffee getrunken etc. **Jeden MI und DO** von 14 Uhr bis 18 Uhr, **jeden FR** von 10 Uhr bis 13 Uhr

**STANSSTAD: SA, 16. Dezember, 14 bis 16.30 Uhr, Oeki, Weihnachtsguetzli und Grittibänzen** backen, zusammen mit der Bunten Spunte

**WEITERE VERANSTALTUNGEN**

nw-ref.ch, ökugrup einewelt (aktuel.ch und nw-ref.ch), hellowelcome.ch, ritualchor.ch, neubad.org, kloster-engelberg.ch, romerohaus.ch, comundo.org, bildungskirche.ch, heks.ch, evref.ch, fastenopfer.ch, refow.ch, refhorw.ch, reflu.ch



**Evangelisch-Reformierte Kirche Nidwalden**

nw-ref.ch

Evangelisch-Reformierte Kirche Nidwalden  
Buochserstrasse 16, 6370 Stans  
sekretariat.kirchenrat@nw-ref.ch  
041 610 34 36

Präsident:  
Reto Bazzani  
reto.bazzani@nw-ref.ch  
079 361 95 02

Kirchenschreiber:  
Bruno Bernhardsgrütter  
bruno.bernhardsgruetter@nw-ref.ch  
041 610 38 45

**KIRCHGEMEINDE-VERSAMMLUNG**

**STANSSTAD: MO, 27. Mai, Oeki, 19.30 Uhr, Ordentliche Frühjahrs-Kirchgemeindeversammlung**

**AMTSHANDLUNGEN**

**BESTATTUNG**

**20. Oktober:**  
Gertrud Imhof-Wellner  
aus Sursee (1928)

**28. Oktober:**  
Guido Baumann  
aus Buochs (1952)

**TAUFE**

**29. Oktober:**  
Bryan und Shania Lingg  
aus Kriens

**KOLLEKTE**

**1. Oktober:**  
CHF 256.50 Verein Tischlein deck dich

**8. Oktober:**  
CHF 165.80 Acat Schweiz, für eine Welt frei von Folter und Todesstrafe

**15. Oktober:**  
CHF 251.40 Acat Schweiz, für eine Welt frei von Folter und Todesstrafe

**22. Oktober:**  
CHF 343.45 Hospiz Zentralschweiz



Römertage in Stansstad.



Zwei kleine Römer.



Der Kirchenrat an der Frühjahrs-Kirchgemeindeversammlung im Mai.



Das Halleluja-Zelt am Sommerfest in Buochs.

Josef Schill  
Feithallenvermietung  
6454 Flolien  
Tel. 041 470 91 07 / 079 443 44 34



Senior\*innen-Ausflug mit Ross und Wagen



Die Konfirmand\*innen an ihrer Feier in Buochs.



Die neuen Konfirmand\*innen auf ihrer ersten Reise nach Basel.

# Rückblick 2023



Einsetzung Tünde Basler-Zsebesi und Tobias Winkler.



Konfirmations-Gottesdienst in Buochs.



Natasha Korsakova, Manrico Padovani und Sonja Betten an der Einsetzung von Pfarrer Tobias Winkler in Hergiswil.



Einsetzung Pfarrer Tobias Winkler durch Kirchenrats-Präsident Wolfgang Gaede.



Senior\*innen-Ausflug auf Gotthelfs Spuren.



Gottesdienst und Feier zum Dank-, Buss- und Betttag am Aawasser in Buochs.



en im Emmental.



## Chance für das Kirchenareal Hergiswil



An der Begehung des Kirchenareals Ende Oktober begrüßte Kirchenrats-Präsident Reto Bazzani das Dutzend interessierte Gemeindeglieder und stellte gleich zu Beginn fest: «Fakt ist, der Hochwasserschutz des Steinibachs wird kommen, aus übergeordnetem Grund. Das Areal ist relativ gefährdet. Jetzt gilt es, die Chancen daraus für unsere Interessen zu nutzen.»

Wie diese sanfte Renovation des Areals um die markante Waldkirche aus den 1940er-Jahren der einst aussehen könnte, präsentierte Markus Bieri von «Freiraumarchi-

tektur» in Luzern auf mobilen Stellwänden mit den Skizzen (Bilder). Das auf die Aussenraum-Gestaltung spezialisierte Landschafts-Architekturbüro arbeitet eng mit der kantonalen Fachstelle für Denkmalpflege und dem Forstamt zusammen, schliesslich sind fast achtzig Prozent des Grundstücks Wald. Dieser war ursprünglich ein Nadelwald, wurde aber im Lauf der Jahre mehrmals durchgeforstet. Der heutige Baumbestand ist rund 35 Jahre alt. «Der Wald soll ein Ort der Erholung bleiben», betonte Bieri. Er stellte auch die Konzepte

für die Beleuchtung und das Wegnetz vor. Hier stellt die Anforderung der Barrierefreiheit eine nicht geringe Herausforderung dar. Gerade der Zugang vom Parkhaus aufs Kirchenareal ist mit über zwölf Prozent Gefälle recht steil. Beim Waldfriedhof gilt es, einen Kompromiss zwischen Behindertengerechtigkeit und dem Erhalt des ursprünglichen Charakters des Ortes mit seiner Terrassierung zu finden. Bis zur Renovation des Areals im Winter 2025/2026 wird der Kirchenrat laufend über den Stand des Projektes informieren.

Anita Lehmeier



## GRITZ

### Wahre Liebe

Wir Frauen fordern von unseren Männern manchmal unwissentlich Unglaubliches. Ein Beispiel, wie mein Ehemann neulich im wahrsten Sinn über sich hinauswuchs:

Zu den abendlichen Ritualen gehört hierzulande, dass die Wohnungstüre abgeschlossen wird. Aber heute bleibt sie ausnahmsweise offen, weil mein Mann Hans-Jürg ja noch unterwegs ist bei der Chorprobe.

Ich warte seine Heimkehr nicht ab, sondern gehe schon zu Bett. Weil ich sehr müde bin, schlafe ich auch gleich ein. Auf einmal werde ich wach – da war doch ein kleines, schnelles Klopfen. Alles klar, da hat er wohl seinen Schlüssel vergessen. Ich muss wohl oder übel aufstehen und ihn hineinlassen. Also flitze ich die Treppe runter zur Haustür und öffne sie. «Hallo?!» Da ist niemand, aber ich höre Hans-Jürg rufen: «Ich bin hier oben.» Also rase ich wieder die Stufen hoch, öffne die Balkontür – und in diesem Moment realisiere ich, dass mein mutiger Mann mit der Leiter zum Schlafzimmer-

fenster hochgeklettert ist. Ich öffne das Fenster und sage: «Es tut mir leid, dass ich Tür abgeschlossen habe und den Schlüssel innen habe stecken lassen.» Aber er meint nur galant: «Bitte einen Kuss, meine Liebe, und dann lasse mich bitte herein.»

So erlebte ich das Fensterln, eine inzwischen fast vergessene Art der Brautwerbung, die einst im süddeutschen Raum und in Österreich verbreitet war. Dabei machte der Mann des Nachts heimlich still und leise der Geliebten seine Aufmerksamkeit, indem er mithilfe einer Leiter oder eines Baumes zu ihrem Fenster kletterte. Die wohl berühmteste Fensterln-Szene schrieb William Shakespeare, in «Romeo und Julia» – auch wenn es in Verona ein Balkon war. Wir pflegten nun diesen Brauch, obwohl wir schon lange verheiratet sind. Sehr romantisch – wenn auch nicht ungefährlich. Aber darüber schweigen die Männer dann und geniessen die Einmaligkeit. Danke!

Silke Petermann-Gysin

## IMPRESSUM

**ADRESSE REDAKTION:** Kirchen-News  
Buochserstrasse 16, 6370 Stans  
Sekretariat, Tel. 041 610 34 36  
kirchen-news.ch, kirchen-news@nw-ref.ch

**HERAUSGEBERIN:** nw-ref.ch  
Evangelisch-Reformierte Kirche Nidwalden

**REDAKTION:** Tünde Basler-Zsebesi,  
Silke Petermann-Gysin, Tobias Winkler,  
Anita Lehmeier (a.lehmeier@bluewin.ch)

**VERANSTALTUNGEN:** Tünde Basler-Zsebesi,  
Ilona Gerber, Tobias Winkler,  
Barbara Fischer

**MITGEARBEITET:**  
Esther De Clercq, Reto Bazzani

**KORREKTORAT:**  
Agi Flury

**WEBSITE:** Barbara Fischer,  
Ilona Gerber, Reto Bazzani

**LAYOUT/DRUCK:**  
PrintCenter Hergiswil AG,  
printcenterag.ch, Dominique Nussbaumer,  
frisch diplomierte Techno-Polygraf  
(Jahrgangsbeste)

**AUFLAGE:** 3400 Exemplare,  
zehnmal im Jahr, an die Mitglieder der  
Evangelisch-Reformierten Kirche  
Nidwalden und Abonnent\*innen;  
Leserbriefe an kirchen-news@nw-ref.ch  
oder Redaktionsadresse



AZB  
6370 Stans  
P.P./Journal  
Post CH AG

Kirchen-News  
Retouren an:  
Buochserstrasse 16